

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	117526
		DK5 DK5-GK	5436
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Iserbrook
Bearbeitung	HEE	Biotop-Nr. alt	411
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	05.06.2017
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	7751,3519
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	5	Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	5	Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

Zum Zeitpunkt der früheren Kartierung noch extensiv mit Heidschnucken oder Galloways beweidetes artenreiches Grünland. Von der Beweidung sind keine Hinweise mehr sichtbar. Vermutlich wird die Fläche einmal jährlich oder nur noch sporadisch gemäht. Viele der aufgeführten Grünlandarten konnte nicht mehr wiedergefunden werden. Der Aufwuchs erreicht derzeit eine Vegetationshöhe von 50-60 cm im Süden bis zu 1 m, wird deutlich von Gräsern bestimmt und ist fast nur noch als Rumpfgesellschaft des mesophilen Grünlands anzusprechen. Der Anteil von Gräsern wie Wiesen-Fuchschwanz und Gemeinem Rispengras nimmt nach Süden deutlich zu, ebenso steigt der Anteil von Stör- und Ruderalisierungszeigern. Krautige Arten kommen hier kaum noch vor. Positiv ist, dass nur eine geringe Streuauflage ausgebildet ist, was auf gelegentliche Mahd mit abtransport des Mahfgutes hindeutet. Im benachbarten Umfeld liegt ein von einigen Jahren neu angelegtes Kleingewässer oder vielmehr stillgewässerartige Aufweitung der Düpenau (vgl. Biotop-Nr. 43).

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	GMZ	Sonstiges mesophiles Grünland (2000)		
3	r	gestört, ruderal (r)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Osdorfer Feldmark, südlich Borndiek		
Nachbarnutzung/en	Grünland, Fließgewässer, Stillgewässer		
Rechtswert (X)	555292	Hochwert (Y)	5937365
Bezirk	Altona	Naturraum	Pinnau-Niederung und Himmelsmoor (694.11)
Stadtteil (OT-Nr.)	Osdorf (221)	Gemarkung	Osdorf (206)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
FFH-GEBIET	LSG Osdorf [HH-2029 / Anteil: 100%]		
Wasserschutzgebiet			

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	117526
			DK5 DK5-GK	5436
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Iserbrook
Bearbeitung	HEE	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	05.06.2017
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	7751,3519
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
117526	7060	5436	392	24.06.2009	<	5438	70

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
62966	0	5436_411_050617_2.JPG	
62967	0	5436_411_050617_1.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Unternutzung

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	117526
		DK5 DK5-GK	5436
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Iserbrook
Bearbeitung	HEE	Biotop-Nr. alt	411
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	05.06.2017
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	7751,3519
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Wertgesichtspunkte	Bedeutung für den Biotopverbund
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten, allgemein
Maßnahmen	s. Entwicklungsziele
Grünland	
Nutzungsintensität	gering - < 1GVE/ha, meist nur einmalige Mahd
Grünl. Auswert.	
Mängel / Defizite	durch Unternutzung zunehmend artenärmerer Bestand; geringer Anteil von Untergräsern
Entwicklungstendenzen	weitere Verbrachung und Ruderalisierung bei gleichbleibender Nutzungsintensität
Entwicklungsziele	Wiederaufnahme einer extensiven, eventuell zweischübrigen Mahd oder der Beweidung

Foto

Fotodatei	5436_411_050617_1.JPG	Fotodatei	5436_411_050617_2.JPG
Bildbeschreibung	k.A.	Bildbeschreibung	k.A.
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Sonstiges mesophiles Grünland (2000)	Biotoptyp	GMZ
- Zusatz	gestört, ruderal (r)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	117526
			DK5 DK5-GK	5436
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Iserbrook
Bearbeitung	HEE	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt
Räumliche Abbildung	Fläche			411
Anzahl Abschnitte	1			Kartierung
				05.06.2017
				Fläche / Länge [m²/m]
				7751,3519
				Breite (lineare Abb.) [m]

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Veg. - Deckg./Ant.	
1. Krautschicht	20 %
2. Krautschicht	80 %
Veg. - Höhe	
1. Krautschicht	0.40 m
2. Krautschicht	0.80 m

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,8
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	5,8
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,3
	Reaktion	schwach sauer	6
Vegetation	Mahdverträglichkeit	gut schnittverträglich	6,9
Zeigerwerte	Futterwert	gute Futterqualität	6
	Wechselfeuchteanzeiger		5
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		1

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	z		K1														
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	d		K2														
Arabidopsis thaliana (Acker-Schmalwand)	7	w		K1														
Bellis perennis (Ausdauerndes Gänseblümchen)	7	w		K1														
Bromus hordeaceus (Weiche Tresse)	7	w		K1														
Bromus sterilis (Tauben Tresse)	7	w		K1														
Capsella bursa-pastoris (Gewöhnliches Hirtentäschel)	7	w		K1														
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	w		K1														
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches Hornkraut)	7	w		K1														
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	w		K2														
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	h		K2														
Equisetum arvense (Acker-Schachtelhalm)	7	w		K1														
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	z		K1														
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	l		K2														
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w		K1														
Hieracium aurantiacum (Orangerotes Habichtskraut)	7	w		K1														
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	h		K1														
Knautia arvensis (Acker-Knautie)	7	w		K1									2	V				
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	z		K1														
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	w		K1														
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	h		K1														

